



Öffentliche Stellenausschreibung

am 03.03.2023 veröffentlicht



Rettungsassistent (m/w/d) und Notfallsanitäter (m/w/d)

Der Landkreis Börde beabsichtigt mehrere Stellen im Amt für Brand-, Katastrophenschutz und Rettungswesen, Sachgebiet Rettungsdienst, zu besetzen.

Aufgabenprofil:

- Durchführung lebensrettender Maßnahmen und Stabilisierung der Patienten/Verletzten bei Einsätzen auf dem Rettungswagen oder einem Noteinsatzfahrzeug
- präklinische medizinische Versorgung als Teamführer
- qualifizierte Patientenbeförderung auf einem Krankentransportwagen
- Durchführung der Dokumentation und Erstellung der Abrechnungsgrundlagen
- Instandhaltung und Pflege der eingesetzten medizinischen Hilfsmittel und Fahrzeuge
- Anleitung von Auszubildenden und Praktikanten
- Mitarbeit in der SEG
- Mitarbeit im Katastrophenschutzstab bei Bedarf

Zur Beantwortung weiterer Auskünfte zum Aufgabenprofil steht Ihnen gern Herr Sips, Sachgebietsleiter Rettungsdienst, telefonisch unter 03904/7240-3802 zur Verfügung.

Unsere Erwartungen an Ihre Qualifikation:

1. Fachliche Anforderungen

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Rettungsassistenten bzw. zum Notfallsanitäter
- gültige Fahrerlaubnis der Klasse C1
- aktuelle Nachweise der Teilnahme an Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen
- Zusatzqualifikationen sind wünschenswert

2. Persönliche Anforderungen

- Flexibilität und Belastbarkeit
- Sorgfalt und Genauigkeit
- Teamfähigkeit
- körperliche Einsatzfähigkeit nach den Standards G 25, G 42 und G 26
- Einfühlungsvermögen, sowie soziale Kompetenz im Umgang mit Patienten, Angehörigen und Kollegen

Kontakt:

Landkreis Börde
Personalamt
Bornsche Straße 2
39340 Haldensleben

Telefon: +49 3904 7240-1105
Telefax: +49 3904 7240-51104

Wir bieten Ihnen:

Ein Arbeitsverhältnis nach den tariflichen Bestimmungen des TVöD-V VKA.

Entgeltgruppe: EG 6 (für Rettungsassistenten)

EG N (für Notfallsanitäter)

Arbeitszeit: 46,48 h/Woche (Summe aus Vollarbeitszeit und Bereitschaftszeit)

Arbeitsort: Haldensleben und Groß Ammensleben

Zudem konnte der Landkreis Börde besonders im Bereich der Vereinbarkeit von Beruf und Familie in den vergangenen Jahren mit Hilfe des „audit berufundfamilie“ große Fortschritte erzielen. Diese werden aktiv gelebt und auch weiterhin ausgebaut. Unter anderem bietet der Landkreis das Arbeitszeitmodell **ZeitWertKonten** an.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte fügen Sie in diesem Fall einen entsprechenden Nachweis der Bewerbung bei.

Aussagefähige Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen wie tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Tätigkeitsnachweise und Führerscheinkopie richten Sie bitte an den:

Landkreis Börde
Personalamt
Bornsche Str. 2
39340 Haldensleben
Telefon: 03904 7240-1105
Telefax: 03904 7240-51104

Oder

Per Mail an bewerbung@landkreis-boerde.de
Hinweis: Bewerbungsunterlagen nur im pdf-Format einreichen

Bewerber sollten aufgrund einer kurzfristigen Erreichbarkeit ihre Telefonnummer bzw. E-Mail Adresse den Bewerbungsunterlagen beifügen.

Unvollständige bzw. nicht aussagefähige Bewerbungsunterlagen werden in das Auswahlverfahren nicht einbezogen.

Sprachliche Gleichstellung: Personen und Funktionsbezeichnungen gelten jeweils in weiblicher, männlicher und diverser Form.

Hinweis:

Eingangsbestätigungen werden ausschließlich per E-Mail versendet. Zum Erhalt einer Eingangsbestätigung ist den Bewerbungsunterlagen zwingend eine E-Mail Adresse beizufügen.

Vorstellungs- und Reisekosten werden nicht erstattet.

Mit Einreichen Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Unterlagen, auch elektronisch, erfassen und bis zu zwei Monate nach Besetzung der Stelle aufbewahren. Elektronisch eingereichte Unterlagen werden anschließend gelöscht.

gez. Herzberg-Ebeling
Amtsleiterin